

KW: GRAZ, wir haben so gelacht
Werbejinglewettbewerb

Titel:
Wien 2004
20 sec./ Video

Es beginnt mit Graz-Panoramaschwenk und Zoom vom Schloßberg oben zur Murinsel mit Kunsthaus unten. Es erscheinen die typografischen Zeichen (Corporate Design 2003) "0003". Sie kommen von links nach rechts einzeln ins Bild. Der Subtitel: "Graz zweitausenddreißig" folgt. Noch während der Subtitel ins Bild rückt, folgen images, die allesamt aus Einzelbildern beliebig zu Schleifen montiert, vorerst teils transparent zwischen Hindergrund und Typografie laufen. Die images stammen aus den aktuellen 0003 Image- und Programmbroschüren. Die Bilderfolge wird extrem beschleunigt, die Bilderschleifen ziehen auf verschiedenen Ebenen, vor, zwischen, hinter den Buchstaben horizontal und vertikal vorbei. Im public-image-stakkato wird die Geschwindigkeit so gewählt, das nur mehr (Image-)Masse und Bewegung wahrnehmbar ist. Der Inhalt der Bilder kann im Geschwindigkeitstaumel nicht mehr erfasst werden. (ev. musikalisch unterlegt mit einem Ausschnitt von Yü-Gung (Fütter mein Ego) von den Einstürzenden Neubauten). Die Typografie wird solchermaßen zerstückelt und schlußendlich zugedeckt. In diese extreme Bewegung erfolgt die Blende auf einen vorbeifahrenden Straßenbahnzug. Wir befinden uns jetzt in der einer ziemlich menschenleeren Straße, der Jakoministraße. Die Straßenbahn zieht vorbei, wir sehen die Straße perspektivisch stadtauswärts. Es erfolgt ein Schnitt auf die Detailansicht der Straßenbahn von vorne mit Gehsteig und einen Zettel, der sich offensichtlich von einer Tür gelöst hat (Streifen Tixo). Durch die Zugluft wird der Zettel aufgewirbelt, die Kamera folgt seinem Flug (Änderung der Geschwindigkeit von Straßenbahn zu Flugbahn) – er fällt auf seine beschriebene Seite. Der Text: "Bin in Wien", 20.3.2004 und unleserliche Unterschrift, wird sichtbar. Aus dem Off kommt die Stimme: "Wer hätte das gedacht." (-der Slogan aus der aktuellen Graz 2003 TV-Werbung)

Titel: Graz – Vollkontakt
30sec

Graz, Jakoministraße-Jakomioniplatz, Außen

Aus der Vogelperspektive sieht man am untere Ende der Jakoministraße/ Ecke Grazbachgasse einem humble (eine Spielerbesprechung beim Football). Die Mitglieder einer Footballmannschaft in Vollmontur bilden in 4 Gruppen, die Köpfe zusammengesteckt die Zahlen 0003. Bei der Umkreisung der Formationen von der Straße aus sieht man ihre Dressen mit den Aufzählern "Event 3000". Der humble wird mit dem üblichen martialischen Kampfschrei aufgelöst, die Spieler nehmen Spielpositionen ein, der Ball kommt aus einer Formation ins Spiel. Die Walze bewegt sich Richtung Jakomioniplatz. Entgegenkommende Passanten (stuntmen) werden als potentielle Gegner behandelt und extrem kontaktet. Sie "fliegen" rechts und links zur Seite und verbleiben am Boden sitzend und liegend, ihre Körperteile pflegend, zurück. Der Football wird während der ganzen Strecke von Anfang bis zur Einmündung in den Jakomioniplatz gespielt. Am Jakomioniplatz angekommen, wird der Football abgeschossen. Er fliegt in hohem Bogen über den Megamonitor am Platz. Man hört das Geräusch von zerberstendem Glas (sieht aber nicht wo der Ball auftritt). Blende auf den Megamonitor, wo mit Blinken und Sternen der Schriftzug "Whaam!" aufleuchtet. Aus dem Off eine sonore männliche Stimme: "Graz 2003 – das Jahr in dem wir Kontakt aufnehmen."

(Der ganze Ablauf erfolgt mit einer Eskorte von cheerleaders).

© mind flights/ mental productions_Leo Kreisel-Strauß, Graz 2002
Jakoministraße 16/II
8010 Graz
0699-12040482